

Checkliste Rechtschreibkonzept

Jedes Rechtschreibkonzept sollte auf die folgenden Punkte eine Antwort haben:

- ★ Rechtschreibunterricht bei einem integrierten Grundkonzept
 - ★ Integration und Systematik
- ★ Rechtschreibwortschatz
 - ★ Rechtschreibwortschatz im Rechtschreibrahmen
 - ★ Kriterien für die Auffüllung des Wortschatzes (orthographiebezogen, häufig, schülergerecht)
- ★ Rechtschreibterminologie
 - ★ Abgleich mit dem Rechtschreibrahmen (Beispiele: stummes <h> vs. Dehnungs-h, Worttrennung am Zeilenende vs. Silbentrennung...)
- ★ Beurteilung und Auswahl von Sprachbüchern und Rechtschreibmaterialien (Kompatibilität mit dem Rechtschreibrahmen) (s. Checkliste Rechtschreibmaterialien)
- ★ Aufgabentypen und Übungsformen (s. Checkliste Aufgaben)
 - ★ Regelgeleitete Schreibungen auf der Grundlage von Nachdenkstrategien
 - ★ Merkschreibungen auf der Grundlage von Gedächtnisstrategien
- ★ Diagnose
 - ★ formell /geeicht (z.B. Hamburger Schreibprobe)
 - ★ informell (Einbezug des Spiralcurriculums, s. Checkliste Aufgaben: Orientierungsaufgaben)
 - ★ Feststellung bzw. Umgang mit LRS
- ★ Umgang mit Fehlern
 - ★ Lernstandskontrolle und Leistungsbewertung
 - ★ Fehleranalyse (z.B. Fehlerschwerpunkte bezogen auf Klasse und einzelne Schüler/-innen) (s. Fehlerraster)
 - ★ Korrekturverhalten (Was und wie wird korrigiert?)
 - ★ Korrekturzeichen (Welche Zeichen werden verwendet?)
 - ★ Stärkung der Fehlersensibilität
 - ★ Umgang mit LRS
- ★ Förderung
 - ★ bezogen auf Rechtschreibbereiche
 - ★ bezogen auf Schüler/-in
 - ★ Umgang mit LRS
- ★ Verbindlichkeit des Rechtschreibkonzepts
- ★ Beratungskonzept (Eltern/Schüler/-innen)
- ★ Einbezug der Eltern

Dieses allgemeine Konzept sollte klassenweise spezifiziert werden.